

war einer der mächtigsten italienischen Großen, namens Berengar. Er strebte nach der italienischen Königskrone. Der Papst war damit nicht einverstanden und suchte den Plan Berengars zu vereiteln. Was veranlaßte ihn dazu? Berengar hatte, nachdem er den früheren König überwunden, dessen Sohn vergiften lassen; die junge Königswitwe Adelhaid wollte er zwingen, daß sie seinem Sohne ihre Hand gebe. Aber Adelhaid verschmähte den Bund, wurde von ihrem Begner in einem grauenhaften Kerker gefangengehalten und war hier den abscheulichsten Mißhandlungen ausgesetzt. Wegen dieser Grausamkeiten und Gewalttätigkeiten weigerte sich der Papst, Berengar zum Könige zu krönen. War denn niemand da, der dem schändlichen Treiben des italienischen Großen Einhalt gebieten konnte? (Berengar war der mächtigste Mann in Italien; aber vielleicht ließ der Papst jetzt den gewaltigen deutschen König Otto herbeirufen, um ihn gegen Berengar zu schützen und die Königswitwe aus der Gefangenschaft zu befreien.) Adelhaid hatte sich selbst gerettet. Mit Hilfe ihrer Dienerin und eines treuen Priesters grub sie unter der Mauer des Kerkers durch die Erde einen Gang, der ins Freie führte, und entkam glücklich. Obgleich sie frei war, bedurfte sie doch noch der Hilfe des deutschen Königs. Warum wohl? (Berengar stellte ihr nach und suchte sie wieder in seine Gewalt zu bekommen.) Adelhaid schickte nun einen Botsboten nach Deutschland und ließ den König Otto um Schutz bitten. Ob dieser den Wunsch erfüllte? (Ja. Otto zog mit einem wohl ausgerüsteten Heere über die Alpen, und als er in Norditalien anlangte, da jauchzte ihm alles Volk zu; denn es mißbilligte die Gewalttätigkeiten Berengars, sehnte sich nach Ruhe und Ordnung und hoffte, der gewaltige deutsche König würde alle Unordnung abstellen.) Wie verhielt sich nun Berengar? (Er war über den Abfall der Italiener zornig und wütend und zog sich, da er Otto fürchtete, nach Süden zurück.)

Überschrift?

Zusammenfassung: Warum König Otto nach Italien zog.

2. Wie dankte die verfolgte Königswitwe dem erschienenen Retter? Otto I. hatte den Entschluß gefaßt, die schöne, edle Adelhaid zu heiraten. Er sandte Boten mit reichen Geschenken zu ihr und ließ sie um ihre Hand bitten. Ob Adelhaid die Werbung annahm? (Sie willigte freudig ein, schon aus Dankbarkeit und um einen sicheren Schutz zu gewinnen.) In Pavia wurde die glänzende Hochzeit gefeiert. Darauf zog Otto wieder nach Deutschland zurück.

Überschrift?

Zusammenfassung: Wie Adelhaid ihrem Retter dankte.

3. Wie erwarb Otto nun die Kaiserkrone?

Nach dem Abzuge des deutschen Heeres hatte Berengar neuen Mut bekommen. Er machte sich wieder zum Herrn Italiens und herrschte mit tyrannischer Willkür. Dann zog er nach Rom und verlangte vom Papste, daß er ihn mit der eisernen Krone Italiens kröne. Ob dieser den Wunsch erfüllte? Nein, er weigerte sich. Folge? (Berengar wollte ihn mit Gewalt zwingen.) Wie verhielt sich der Papst in der Not? (Er rief Otto zur Hilfe herbei.) Verhalten Ottos? (Er zog nach Rom und strafte Berengar.) Und wie dankte ihm der Papst dafür? (Ein römischer Chronist erzählt: „962 zog Otto in Rom ein und fand freundliche Aufnahme. Er wurde unter dem Beifall des ganzen römischen Volkes und der Geistlichkeit von dem Papste zum Kaiser und Augustus ernannt und feierlich gekrönt. Der Papst behielt ihn auch mit vieler Herzlichkeit bei sich und gab ihm das Versprechen, während seines Lebens nie von ihm abzufallen.“)